

Geduldprobe vor der Ampel

SOEST ■ Auf eine harte Geduldprobe werden seit mehreren Wochen die Autofahrer gestellt, die an der Autobahnausfahrt Soest-Ost aus Richtung Paderborn kommen. Sie bleiben vor der Ampel an der B 475 hängen, die dem Verkehr von der Autobahn nur wenige Sekunden Grün gönnt. Im Schnitt zwei Autos schaffen die Ampel, berichten empörte Wagenlenker. Besonders morgens im Berufsverkehr stauen sich die Autos dann bis auf die Autobahn zurück. Bis zu 15 Minuten dauere es, bis man die Ampel passiert habe.

Der zuständige Straßenbetrieb in Werl hat gestern die Wartungsfirma für die Ampel in Marsch gesetzt, nachdem der Anzeiger wegen der langen Wartezeiten vorgeschoben hatte. Die Ampelphase der Ausfahrt wurde erst einmal verlängert. Nächste Woche wird ein defektes Kabel einer Kontaktschleife im Boden repariert, so dass dann die Signalanlage wieder auf die Stärke des Verkehrs reagieren kann. ■ kf

Kleine Lerchen im Radio

SOEST ■ Der Hattroper Kindergarten „Lerchenest“ ist am Sonntag im Bürgerradio auf der Frequenz des Hellwegradios zu hören. Ab 18 Uhr erzählen Kinder, Erzieher und Eltern von der Zeit vor dem Schulbeginn. Auch die Musik des einstündigen Programms wurde von den Kindern ausgesucht. ■ kf

Schützen feiern ihre Königin

Jede Menge Ehrungen und Auszeichnungen in Hattropholsen beim Schützenfest Partystimmung mit 3Pac beim Tanzabend im Zelt auf Schulzens Kamp

HATTROPHOLSEN ■ Die Sensation war am Sonntag unter der Vogelstange perfekt: Mit Monika Keitmann schoss erstmals eine Frau den Vogel ab beim Schützenfest Hattropholsen/Dörmen. Die Regentin wird mit ihrem Prinzgemahl Rolf noch heute beim Schützenfest im Zelt auf Schulzens Kamp in Hattropholsen kräftig gefeiert. Natürlich feiert die ganze Nachbarschaft „ihre“ erste Königin kräftig mit.

Ein Höhepunkt wird dabei sicherlich die Parade im Dorf sein, wenn zu Ehren der Königin und ihres Hofstaats das Regiment durchs Dorf marschiert. Der Marsch beginnt um 15 Uhr. Die Parade ist für 16 Uhr angesetzt. Danach werden treue Mitglieder geehrt sowie die Jubelkönigspaare. 17.15 Uhr beginnt die Kinderbelustigung.

Darunter befindet sich auch die erste und bis zu diesem Jahr einzige Königin des Vereins, Erika Löscher geb. Schulze. Sie errang vor 50 Jahren die Königinwürde, aber nicht durch den Abschuss des Vogels. Vielmehr warfen damals die Damen mit Keulen das Federvieh ab.

Gestern Abend feierten die Schützen ausgelassen im Zelt am Düsterweg zu den Klängen der Partyband 3Pac. Heute beginnt der Tanzabend mit 3Pac um 20 Uhr.

Bei dieser Gelegenheit ehrte Kommandeur Ulrich Becker die besten Schützen des Vereins, die beim alljährlichen



In Hattropholsen und am Dörmen regiert Schützenkönigin Monika Keitmann mit ihrem Prinzgemahl Rolf. ■ Foto: privat

Medaillenschießen auf dem Schießstand des Vereins in der Halle am Endlosen Weg am zielsichersten waren. Es wurden 116 Serien geschossen. Am Wettbewerb nahmen

52 Schützen teil, 51 erreichten die geforderte Ringzahl. Vergeben wurden vier Pokale, 15 Medaillen, zwei Jahresspangen sowie 34 Jahreshänger. ■ kf

Medaillen

Bronze Patrik Saueremann, Bianca Diers, Uwe Romey; **Silber** Markus Schlottmann, Omar Verwimp, Lars Thiele, Marko Herrmann, Patrick Rademacher, Christel Suggemeier, Vanessa Saueremann, Dagmar Williams, Sarah Williams; **Gold** Dirk Scholten, Christopher Sprenger, Stefan Fischer. **Jahresspange** Eva Brünger, Henning Becker; **Jahreshänger 2** Thomas Dicke, Klaus Dettmar, Uwe Hünneke, Heinz-Wilhelm Kamen, Michael Sprenger, Hermann Wallenborn; **3** Thomas Albrecht, Ulrich Becker, Frank Saueremann, Armin Wallenborn, Rolf Wallenborn, Jürgen Deimann, Georg Deimann, Joachim Seifert, Ernst Schmitt, Heinrich Schulze, Karl-Heinz Wulff.

Pokalgewinner

Seniorenklasse Joachim Seifert 141 Ringe, Ernst Schmitt 138 und Heinrich Schulze 137 Ringe; **Altersklasse** Jürgen Deimann 145 Ringe, Armin Wallenborn 145 Ringe und Omer Verwimp 144 Ringe; **Damenklasse** Monika Saueremann 140 Ringe, Ursula Weiß 139, Vanessa Saueremann und Sarah Flöing 134 Ringe; **Schützenklasse** Ulrich Becker 134 Ringe, Thomas Albrecht 133, Michael Sprenger 133 Ringe.

SOESTER SCHICKSALE

Hitlers Helden und ein Bogenschütze

SERIE 185. Folge: Graf Plettenberg war fürs „Führermuseum“ engagiert

Von Hans Rudolf Hartung



Plettenbergs Bogenschütze auf dem Schulhof der Hubertus-Schwartz-Schule am Hattroper Weg. ■ Foto: Dahm

SOEST ■ Der aus dem Schloss Hovestadt stammende Bildhauer Bernhard Graf Plettenberg war von Hitler persönlich ausersehen worden, vier Statuen kräftiger Männer und gut gebauter Frauen als Wegweiser zum „Führermuseum“ im österreichischen Linz zu schaffen, der Heimatstadt Hitlers. Sie sollten nach Figuren aus der Nibelungensage gestaltet und auf der Linzer Donaubrücke aufgestellt werden.

Der Graf, selbst ein Athlet, hatte Hitlers Aufmerksamkeits durch zwei besondere Arbeiten gefunden: eine Schwimmerin für das Reichssportfeld in Berlin und einen Kugelstoßer für das „Haus der Deutschen Kunst“ in München.

Laut Albert Speers „Erinnerungen“, die er nach seiner zwanzigjährigen Haft in Spandau herausbrachte, fand der Hovestädter auch mit den Entwürfen für die Linzer Brücke Hitlers Zustimmung. Dem „Führer“ gefiel des Grafen Siegfrieds „fabelhafte Haltung“, vor allem die Art, „wie seine Hand das Schwert umfasst“.

Weniger einverstanden war der als Künstler gescheiterte „Führer“ mit der halb nackten Kriemhild aus Hovestadt. Sie sei mehr ein erotisches denn

ein künstlerisches Werk, beschied er. Solche Einschätzung kann heute niemand mehr überprüfen. Die Figuren wurden nie fertiggestellt. Möglicherweise wurden die Entwürfe zerschlagen

Der Künstler kam bei Kriegsende in „automatischen Arrest“ der Amerikaner. Später ließ er sich in Lohe nieder. Dort schuf er überwiegend sakrale Werke. Ein Auftrag des Kreises Soest, für die Anlagen vor der Berufsschule am Hattroper Weg einen Bogenschützen zu gestalten, gab dem Künstler noch einmal Gelegenheit, den sportlich trainierten schönen Körper eines jungen Mannes zu bilden.

Wohl keine Bohrtürme im Stadtgebiet

SOEST ■ Internationale Energiekonzerne wollen in NRW nach speziellen Gasvorkommen tief im Untergrund suchen, die nur durch ein aufwändiges Verfahren gefördert werden könne, und zwar mit Hilfe bestimmter Chemikalien. Diese Methode ist als „Fracturing“ in letzter Zeit

kontrovers in der Öffentlichkeit diskutiert worden. Jetzt beschäftigte sich auch der Umweltausschuss der Stadt Soest mit dem Thema.

Zwar gibt es im Soester Stadtgebiet keine „Claims“ die landesweit schon vor längerer Zeit abgesteckt worden sind und die auch in den

westlichen und nördlichen Teil des Kreises Soest reichen.

Wohl aber wird ein Teil des Soester Stadtgebiets von einem Forschungsbereich der Technischen Universität in Aachen eingenommen, die zum Thema Fracturing forscht und möglicherweise

Probepbohrungen in den Boden senkt.

So wurde dem Gremium von der Verwaltung eine Resolution zum Thema Fracturing vorgelegt, in der etwa mehr Transparenz gefordert wird und eine Anpassung des Bundesbergrechts. Stadtplaner Alfons Tubes

glaubt nicht, dass tatsächlich in der Stadt Soest eines Tages Bohrtürme aufgestellt werden könnten.

Die Politiker sahen allerdings noch Beratungsbedarf in den Fraktionen und vertagten die Aussprache und Verabschiedung in spätere Sitzungen. ■ kf



Abschied von Pestalozzi-Schule

Die Pestalozzi-Förderschule verabschiedete folgende Schüler: Jana Berndt, Emanuele Bonta, Dania Dorn, Markus Mazur, Anton Mesin, Maurice Milleville, Jolene Rausch, Tobias Schütte, Denise Weber und Jacqueline Zenjili. ■ Foto: Dahm



25 Entlass-Schüler der Clarenbachschule

Die Clarenbachschule entließ 25 Schüler: Jasmin Ascherberg, Claudia Barnes, Serali Dihanov, Nico Göntgen, Moritz Hanke, Selim Jasari, Alina Kallenbach, Lena Kemper, Monique Kempken, Jacqueline Langner, Heinrich Lenz, Janine Meißner, Marvin Mesche, Stephanie Mirau, Darnlene Nelle, Denise Nelle, Jonas Reich, Caroline Richter, Stephanie Schmidt, Eva Schmitz, Jennifer Schmitz, Nathanael Simon, Jan Waldhoff, Laura Westhoff, Matthias Wick, Chris Wilmes. ■ Foto: Ströer



Wolfgang Potthast überreicht Sabine Riddermann die Spende der Seniorenunion für die Arbeit in der Werkstatt in einem in der Werkstatt getöpferten Topf. Mit auf dem Bild sind Dirk Zirmsack, Christiane Mackensen, Michael Balzer und Petra Hündlings. ■ Foto: Dahm

Besuch bei Perthes

CDU-Senioren informierten sich über Angebote und überreichten Spende

SOEST ■ Die Sozialwerkstätten des Perthes-Werkes besuchten jetzt rund 50 Mitglieder und Gäste der Soester CDU-Seniorenunion um ihren Vorsitzenden Wolfgang Potthast, begleitet wurde die Gruppe von der Vorsitzenden des CDU Stadtverbandes, Christiane Mackensen, und Wanda Niermann, Vorsitzende des Sozialausschusses. Die Leiterin der Einrich-

tung, Sabine Riddermann, gab den Besuchern einen Überblick über die vielfältigen Tätigkeiten unter dem Dach der Sozialwerkstätten.

Sie wies allerdings auch daraufhin, dass durch Sparmaßnahmen der Arbeitsverwaltung die Arbeit in der Werkstatt zur Wiedereingliederung Langzeitarbeitsloser leider erheblich eingeschränkt werden musste.

– Anzeige –

UNSERE ANGEBOTE SPRECHEN FÜR SICH. TESTEN SIE SELBST.

www.citroen.de

CITROËN C4
ab **119,- €/mtl.**
oder ab 12.790,- €²

CITROËN C3 PICASSO
ab **99,- €/mtl.**
oder ab 11.790,- €²

CITROËN C1
ab **49,- €/mtl.**
oder ab 7.590,- €²

CITROËN

CRÉATIVE TECHNOLOGIE

¹Ein Kilometerleasing-Angebot der CITROËN BANK bei 10.000 km/Jahr Laufleistung und 48 Monaten Laufzeit für den CITROËN C4 VTi 95 ATTRACTION bei 2.400,- € Sonderzahlung, für den CITROËN C3 PICASSO VTi 95 ATTRACTION bei 2.600,- € Sonderzahlung und für den CITROËN C1 1.0 ADVANCE 3-Türer bei 2.200,- € Sonderzahlung. ²Aktionspreis. Privatkundenangebote nur für sofort verfügbare Fahrzeuge bei Vertragsabschluss und Zulassung bis 31.07.2011. Abb. zeigen evtl. Sonderausstattung/höherwertige Ausstattung. CITROËN empfiehlt TOTAL

Kraftstoffverbrauch kombiniert von 6,4 bis 4,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert von 149 bis 103 g/km (VO EG 715/2007).

CitroënCommerce GmbH (H) Niederlassung Dortmund 44141 Dortmund Westfalendamm 106-108 Tel. 02 31 / 5 77 92-0	Carsten Preuss Automobile GmbH & Co. KG (A) 58706 Menden Bodelschwingstraße 60 Tel. 0 23 73 / 55 79	Autohaus FALK GmbH (A) Bräker Weg 118 58708 Menden Tel. 0 23 73 / 6 08 00	Beier GmbH (A) Werler Straße 262 59063 Hamm Tel. 0 23 81 / 5 00 40	Auto + Sport AS HGmbH (V/AS) Dortmunder Str. 104 59067 Hamm Tel. 0 23 81 / 94 08 80	Autohaus Wolfgang Stahl (H) Unionstraße 20 59457 Werl Tel. 0 29 22 / 40 48-49	Autohaus Wolfgang Stahl (V) Schüttweg 1 59494 Soest Tel. 0 29 21 / 6 33 26	Autohaus Hecker GmbH & Co. KG (A) Am Mondschein 27 59557 Lippstadt Tel. 0 29 41 / 9 77 50
---	---	--	---	--	--	---	--